



# IHK-Fachkräfteumfrage 2018

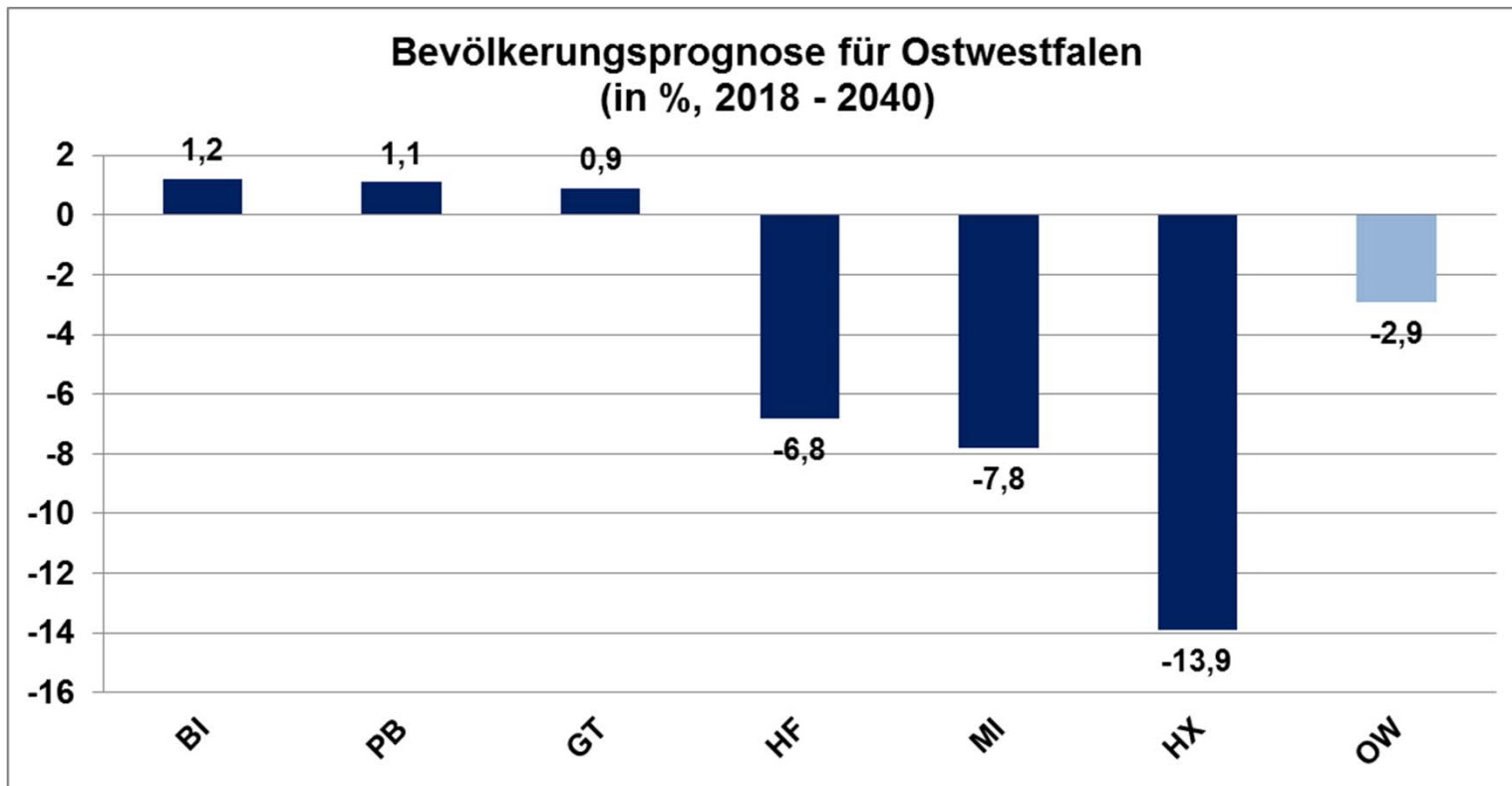


**IHK** Industrie- und Handelskammer  
Ostwestfalen zu Bielefeld



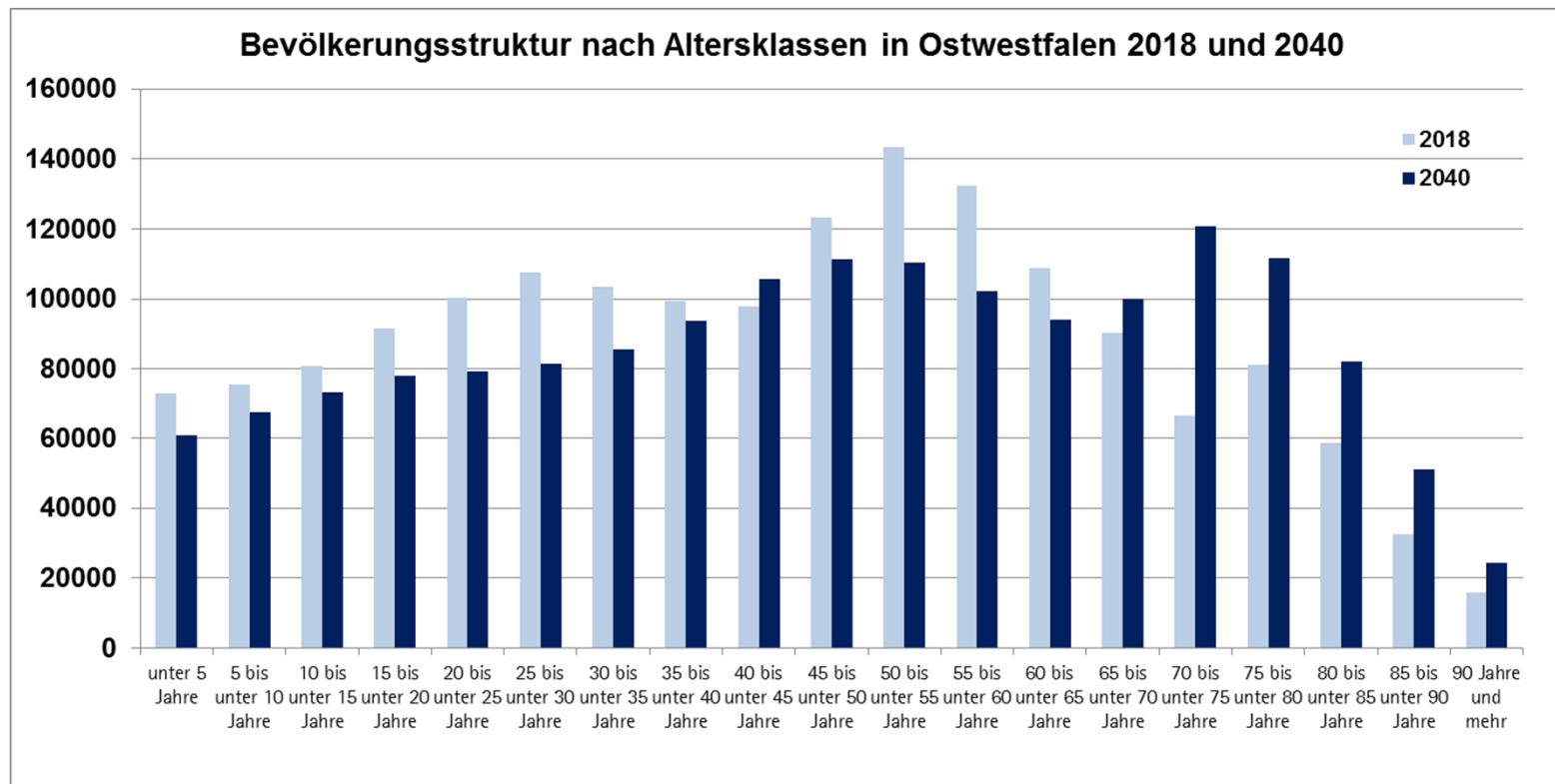


# Bevölkerungsprognose für Ostwestfalen



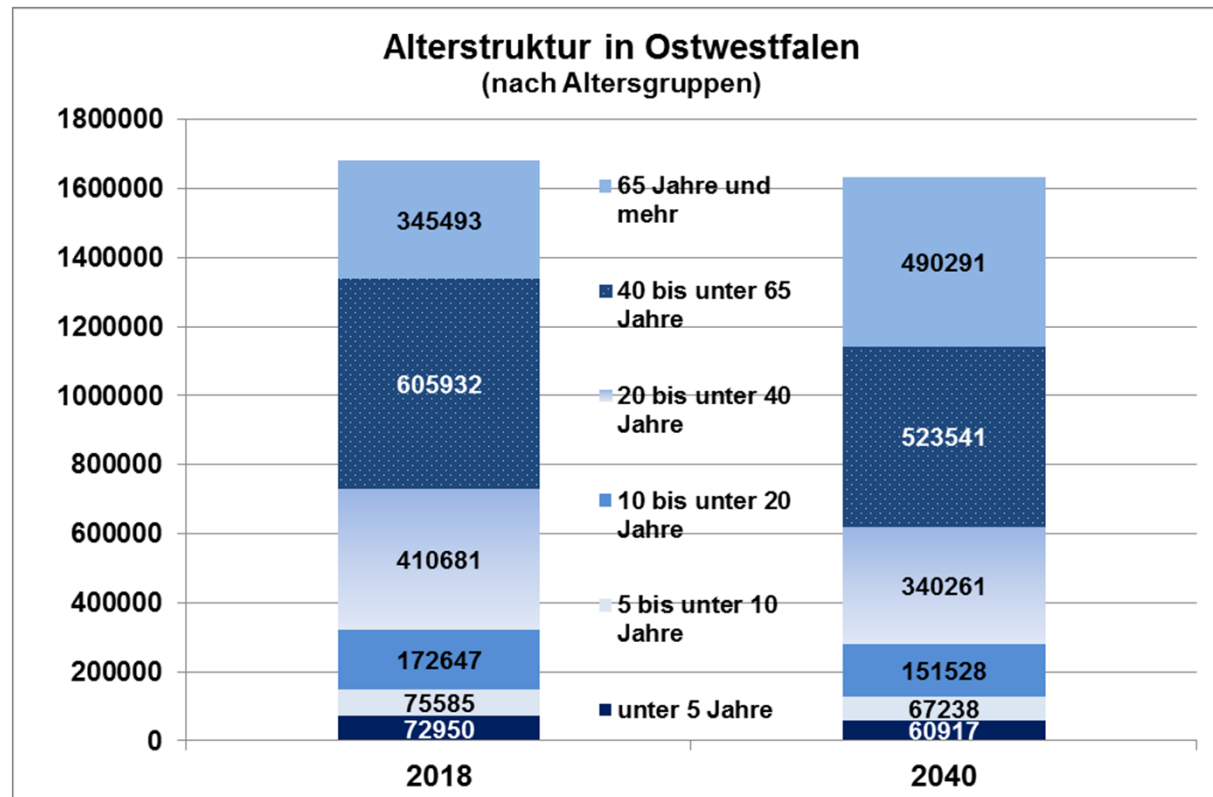


# Bevölkerungsstruktur





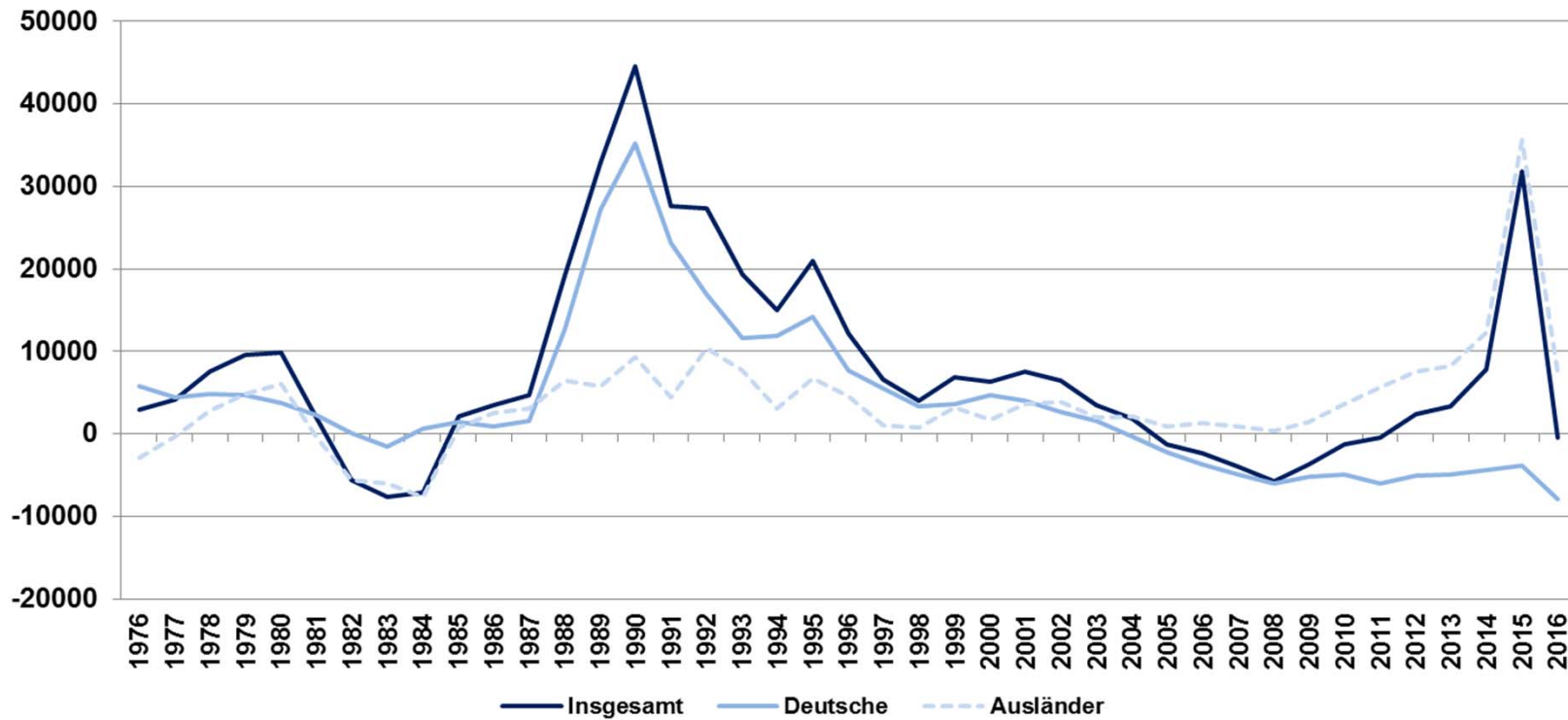
# Altersstruktur in Ostwestfalen





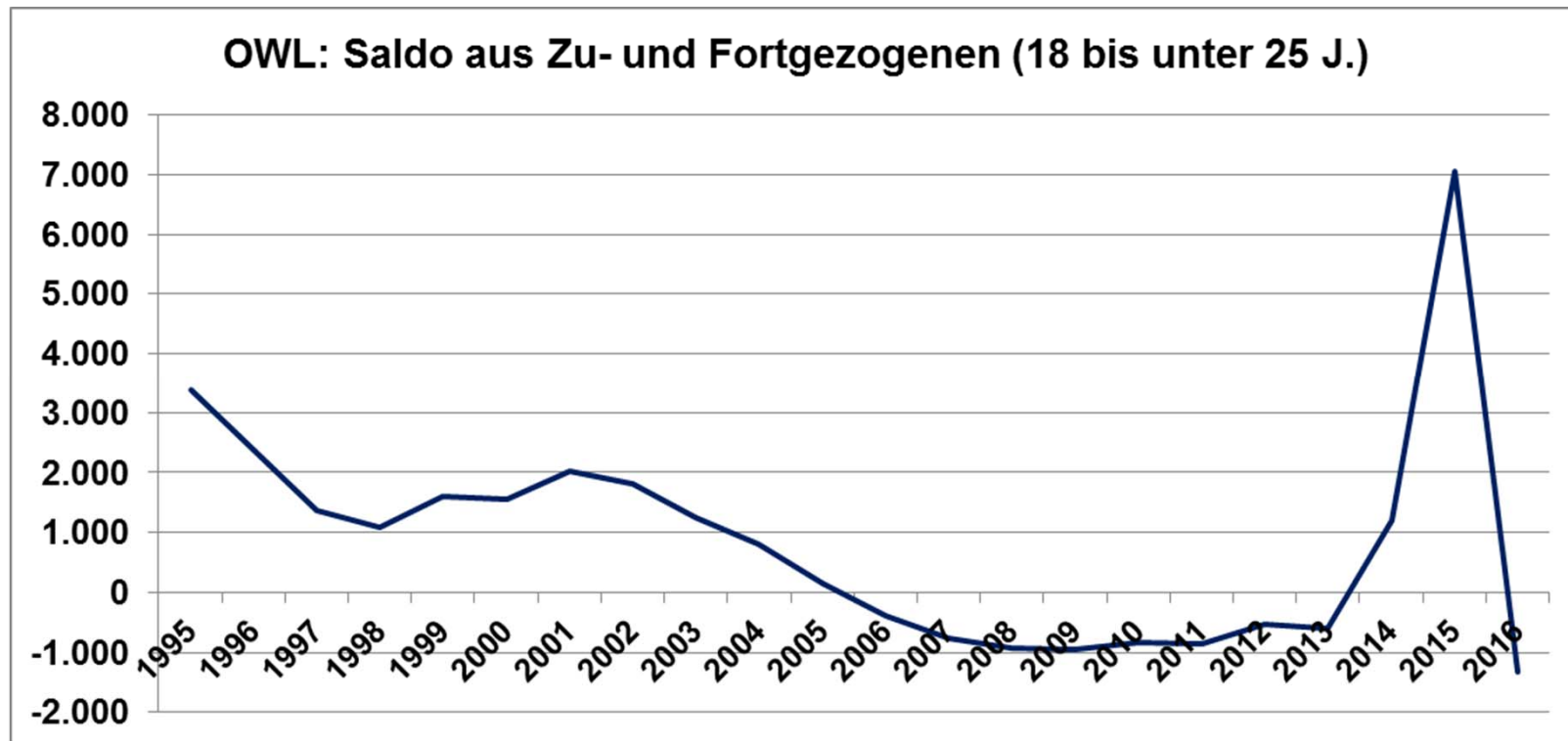
# Wanderungen

## Wanderungssaldo für OWL



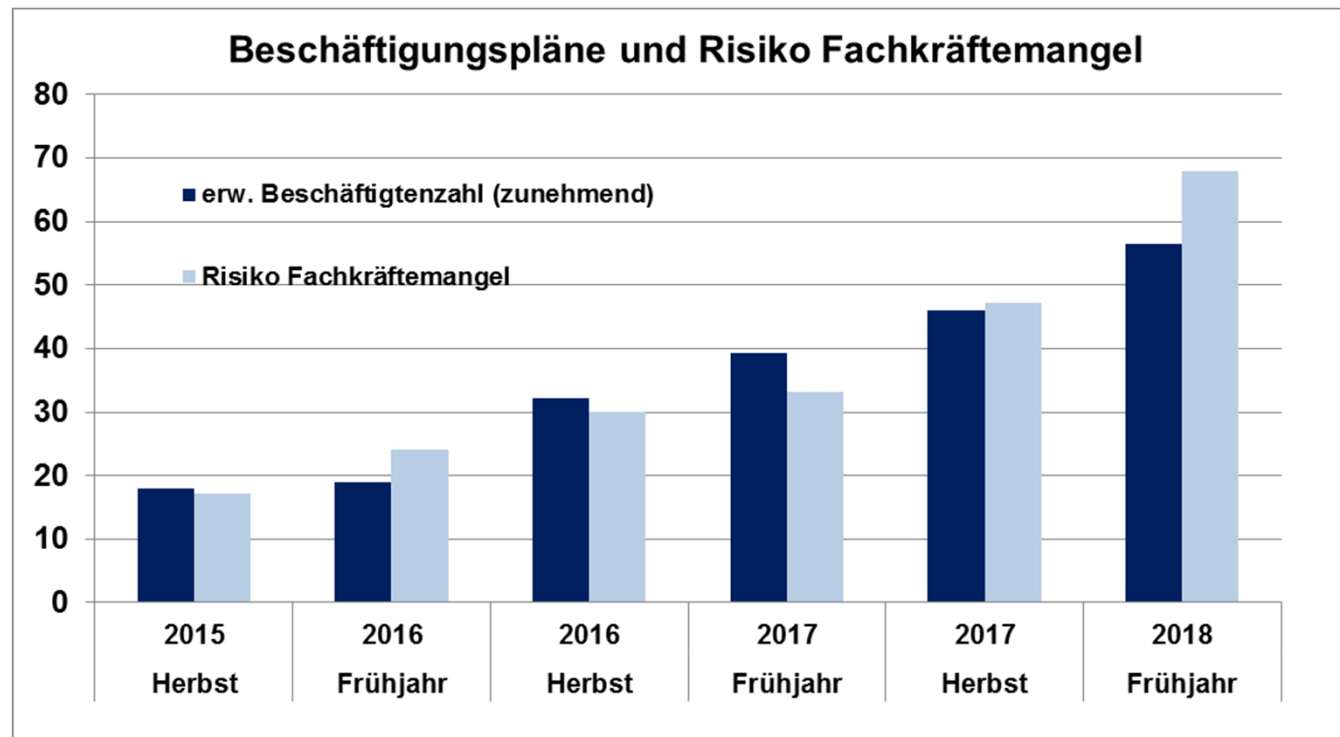


# Wanderungen



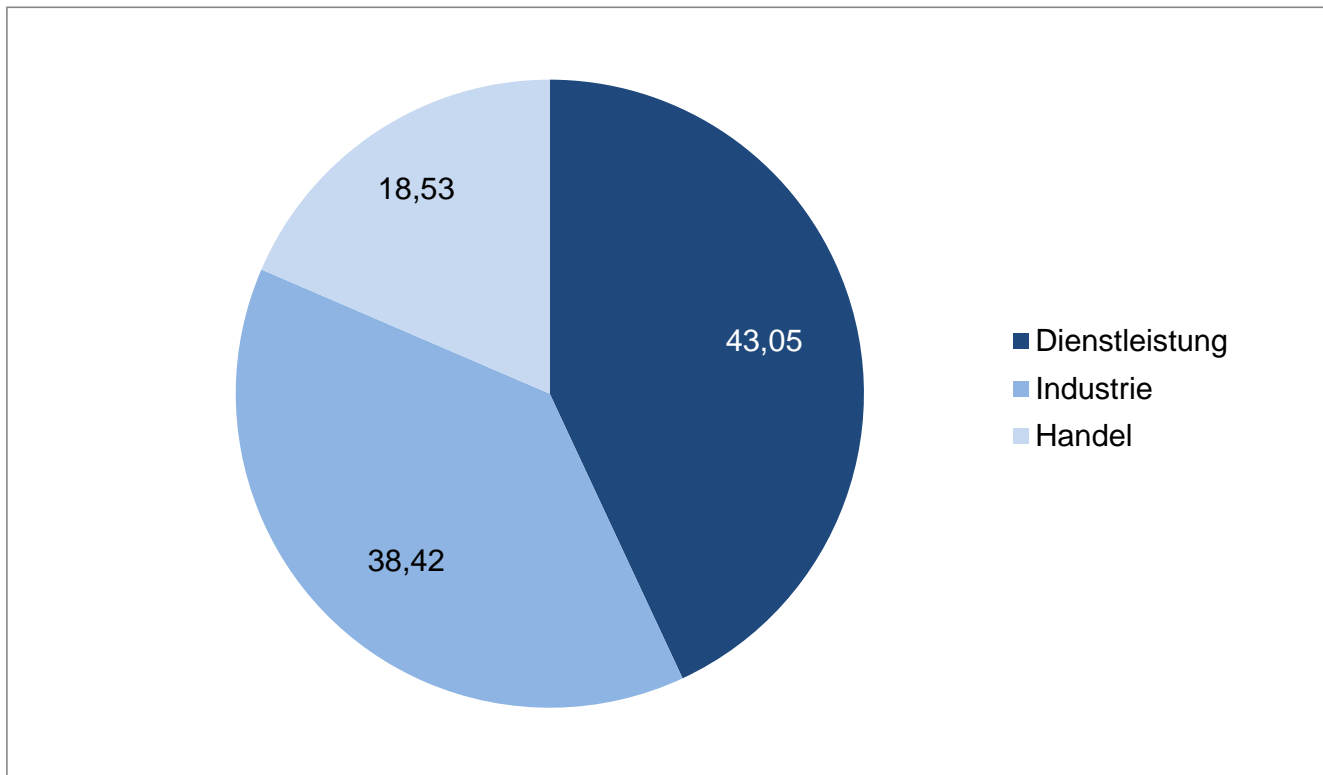


# Risiko Fachkräftemangel, Industrie (IHK-Konjunkturumfrage)





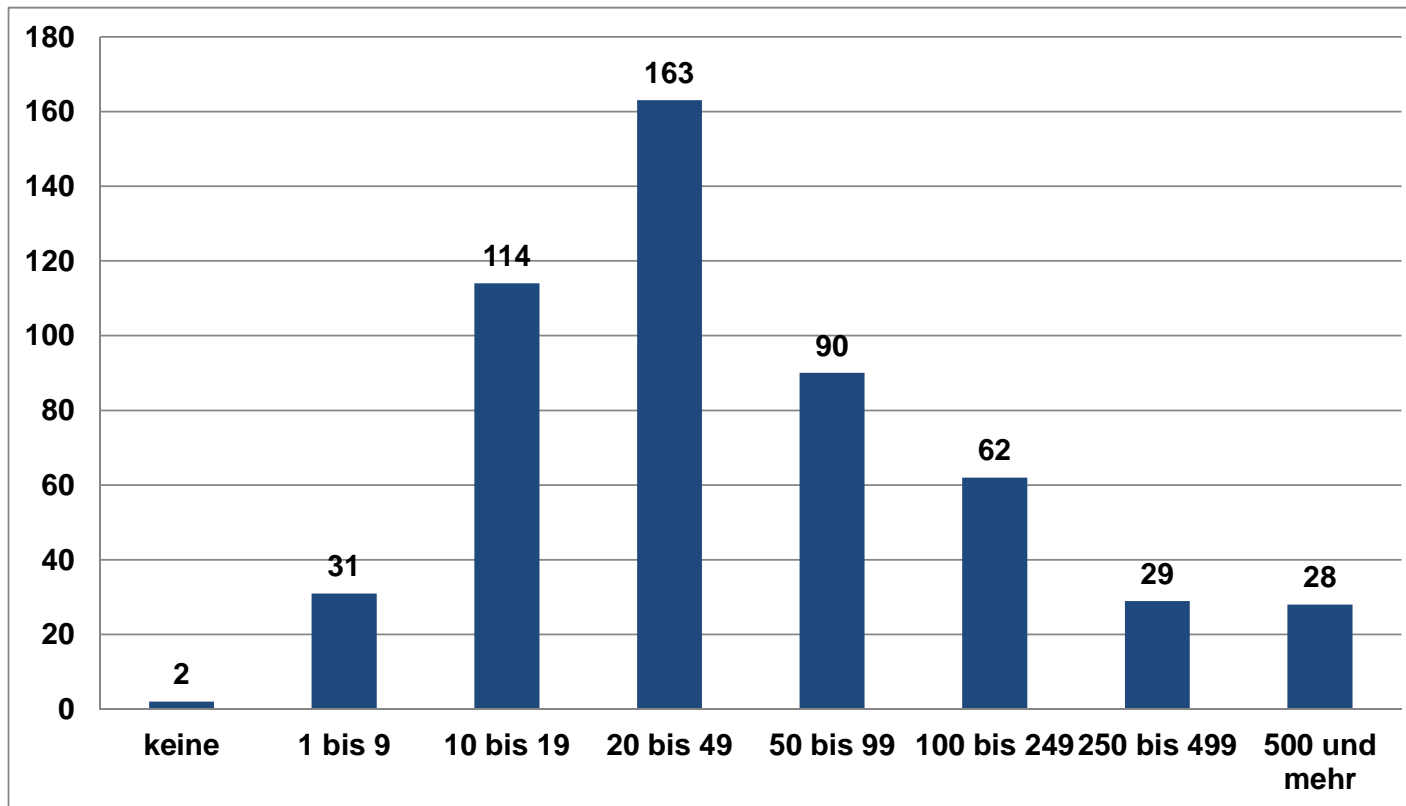
## Fachkräfteumfrage: grobe Branchenverteilung in %)







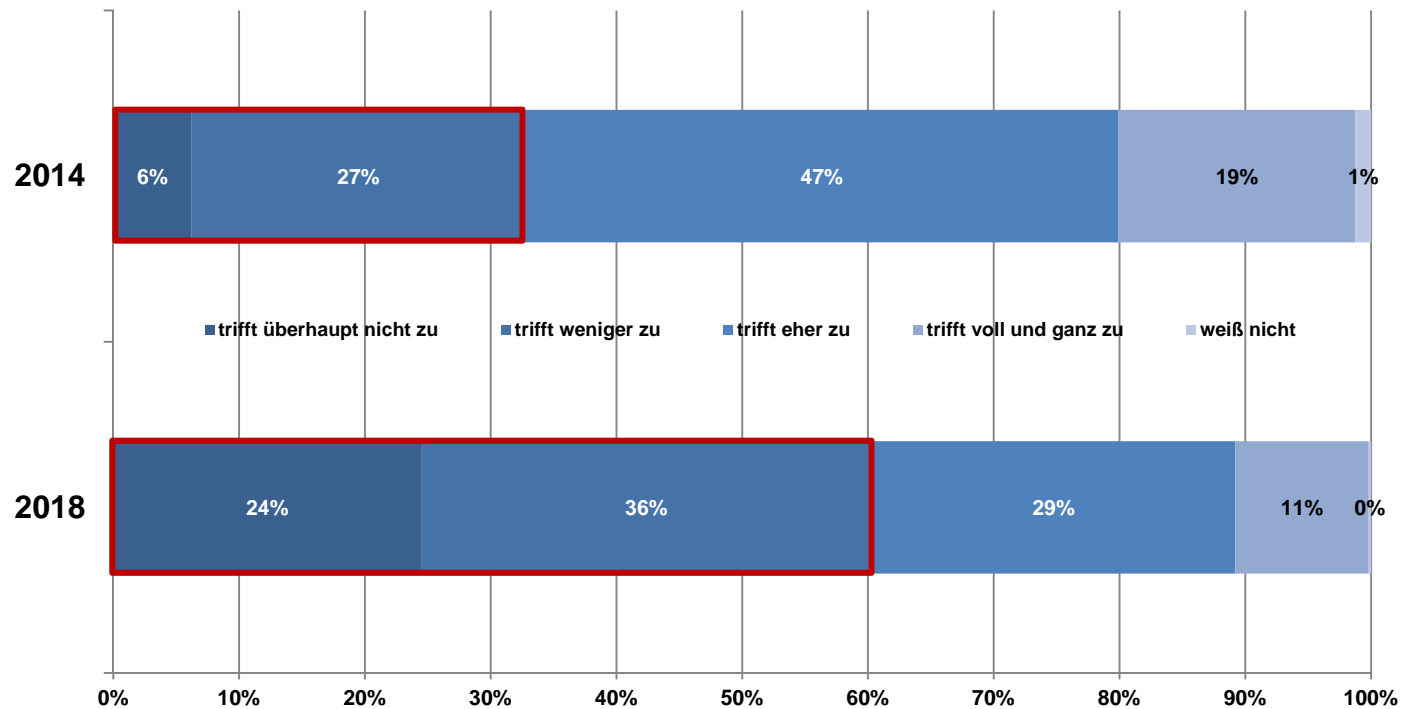
## Fachkräfteumfrage: Größenstruktur





# Fachkräftebedarf aktuell

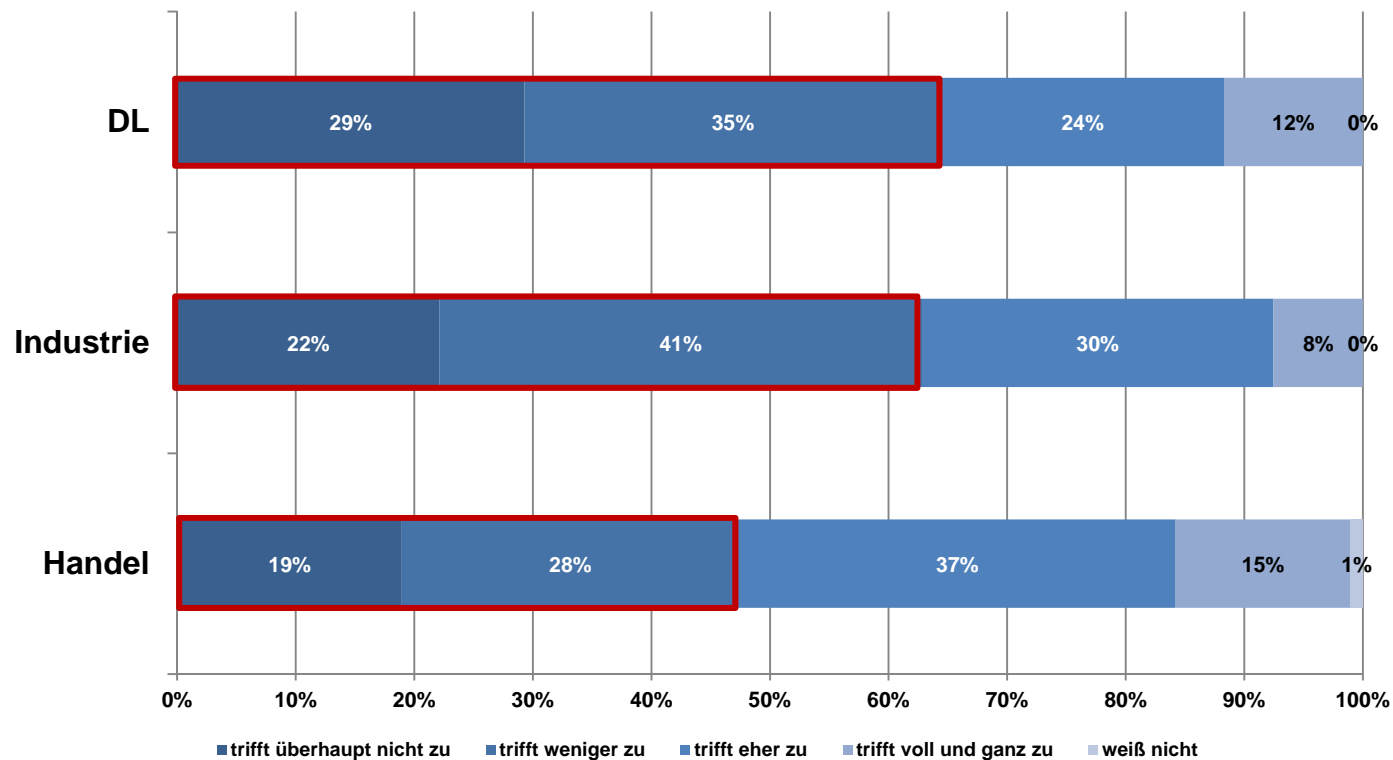
"Mein Unternehmen kann seinen Bedarf an Fachkräften derzeit auf dem Arbeitsmarkt decken."





# Fachkräftebedarf aktuell (nach Branchen)

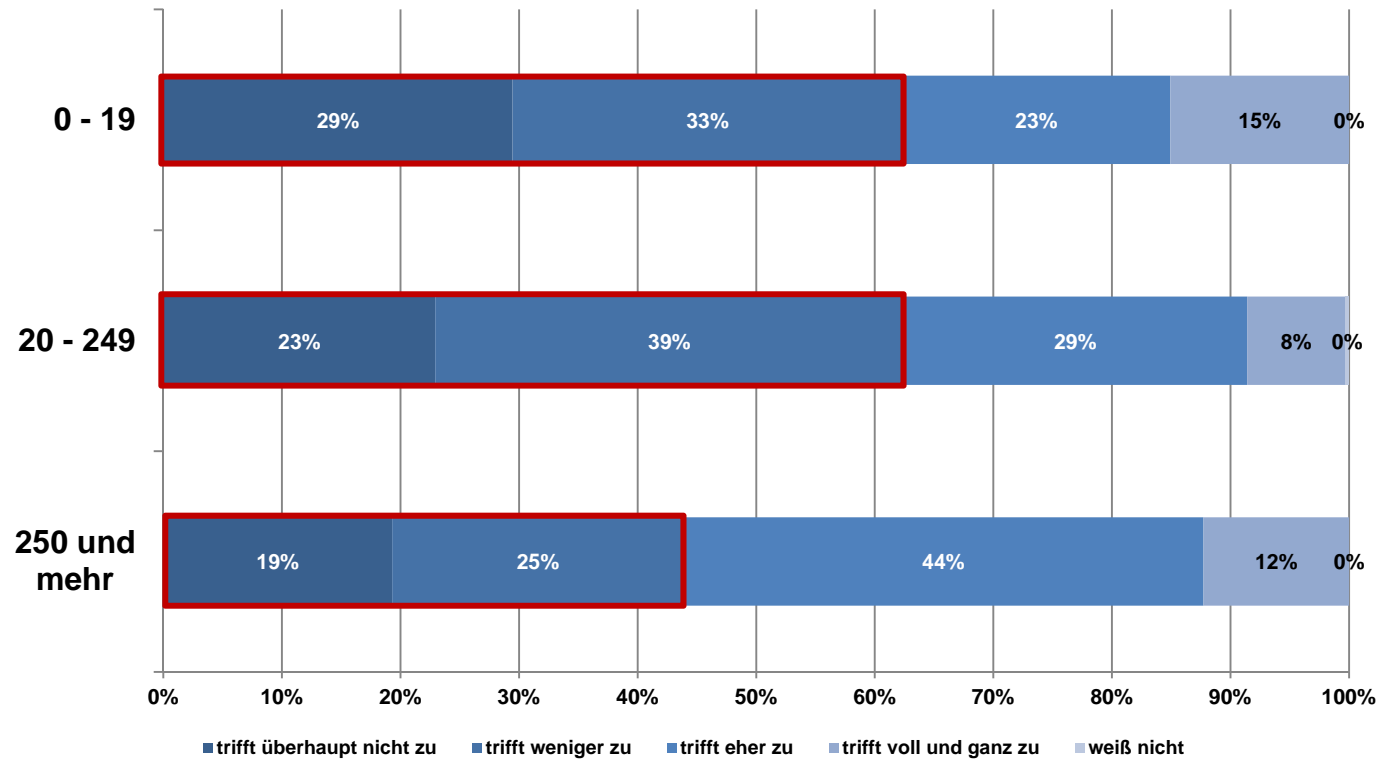
"Mein Unternehmen kann seinen Bedarf an Fachkräften derzeit auf dem Arbeitsmarkt decken."





# Fachkräftebedarf aktuell (nach MA-Zahl)

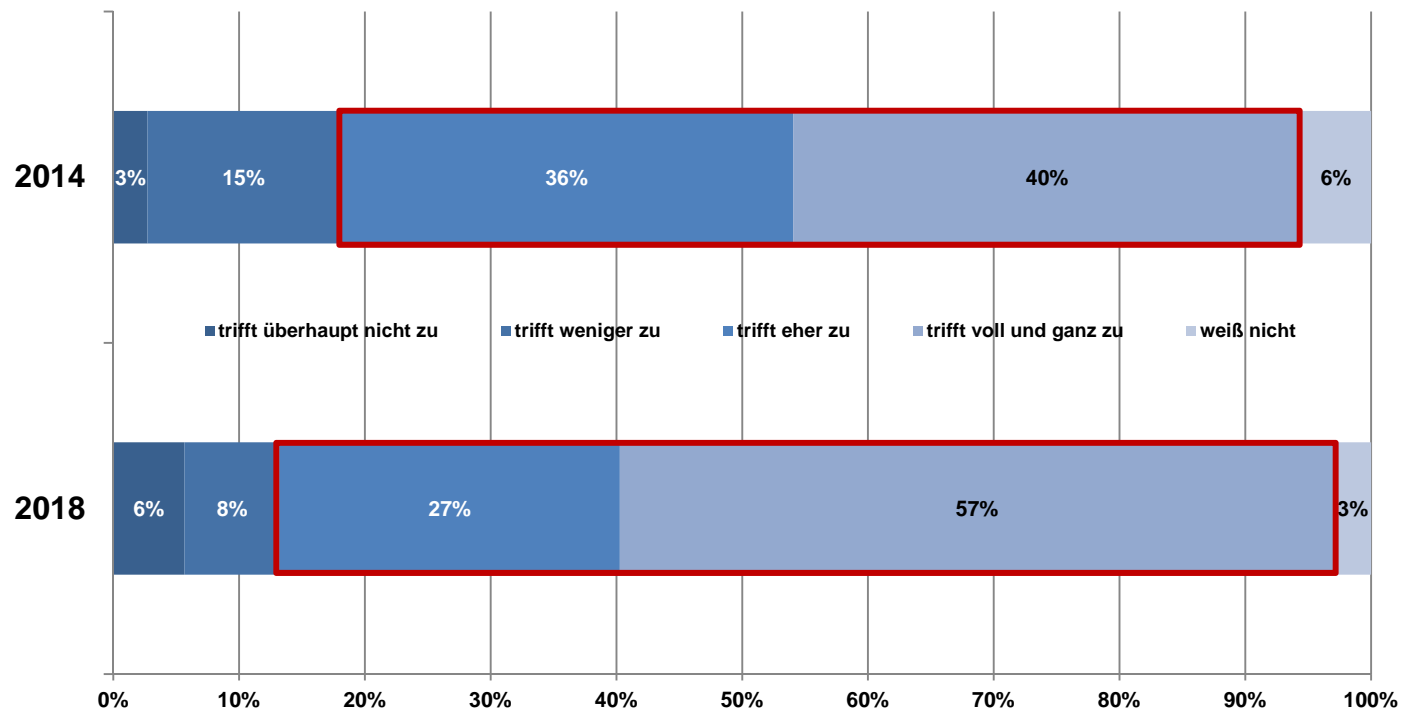
"Mein Unternehmen kann seinen Bedarf an Fachkräften derzeit auf dem Arbeitsmarkt decken."





# Fachkräftebedarf in 5 Jahren

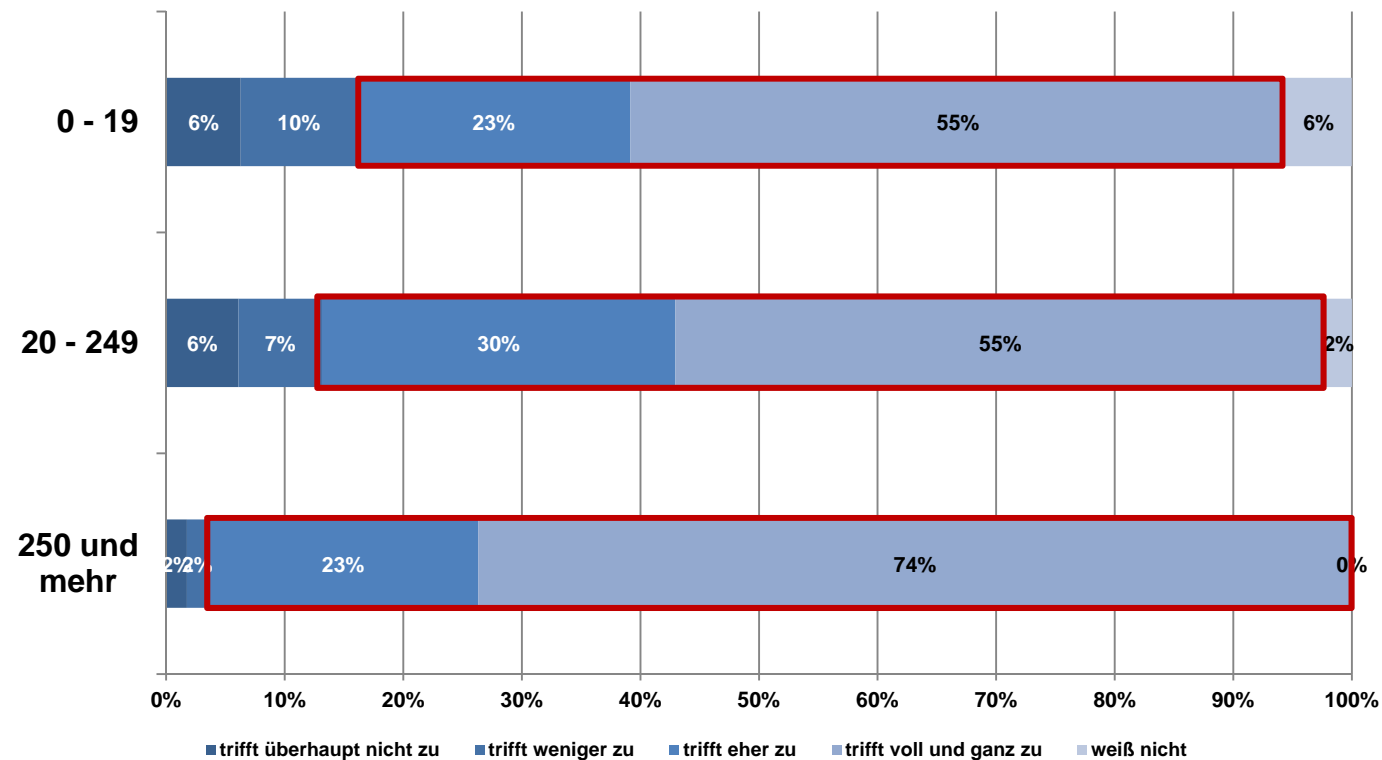
"Aus meiner Sicht wird der Fachkräftemangel für mein Unternehmen in 5 Jahren größer sein als heute."





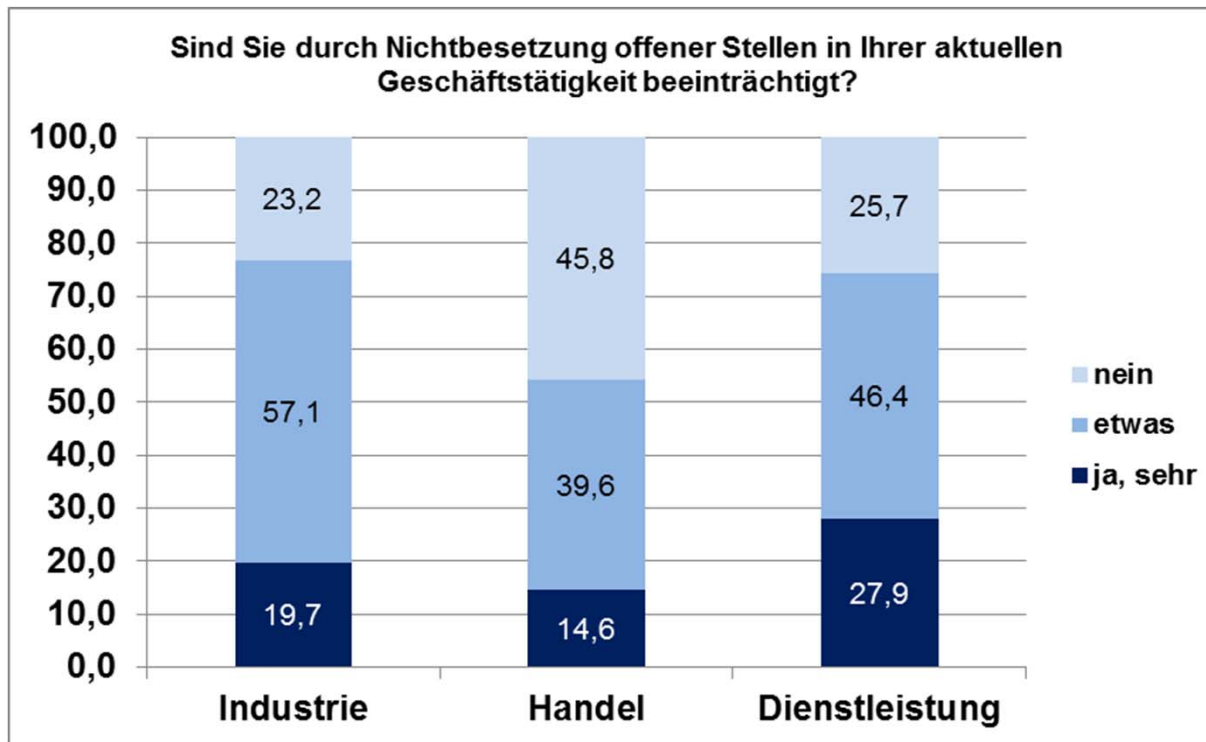
# Fachkräftebedarf in 5 Jahren (nach MA-Zahl)

"Aus meiner Sicht wird der Fachkräftemangel für mein Unternehmen in 5 Jahren größer sein als heute."





# Risiko Fachkräftemangel



Spitzenwerte für „ja, sehr“:

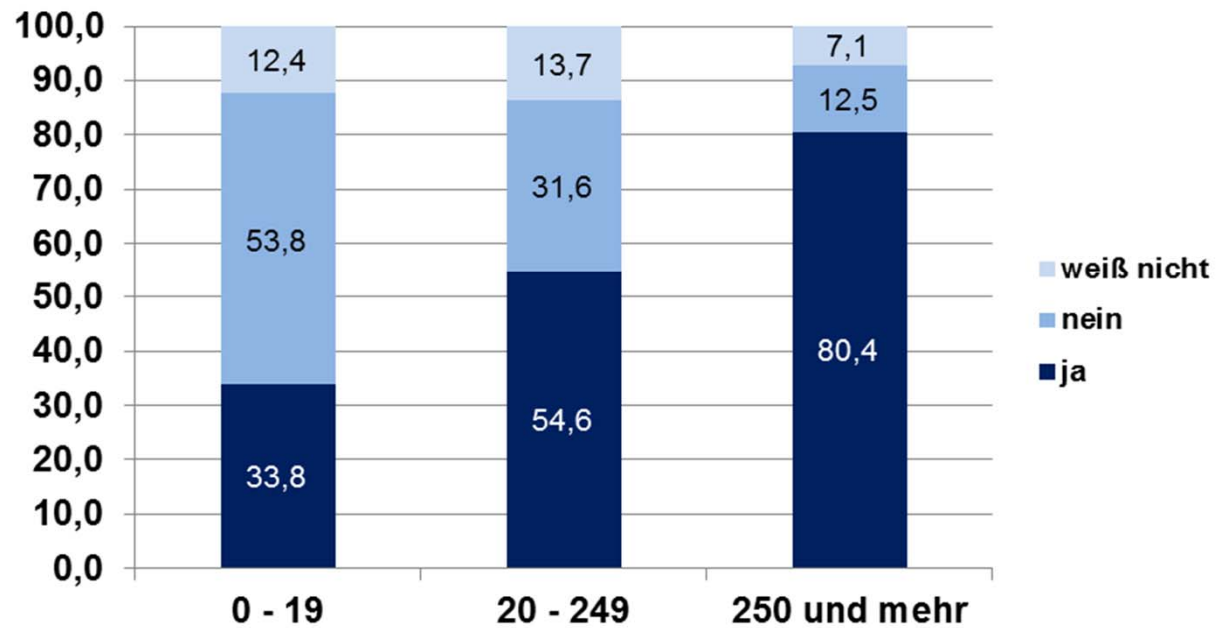
Sonstige DL: 35 %

IT: 34 %



# Digitalisierung

Erwarten Sie, dass Maßnahmen zur Digitalisierung Arbeitsplätze in Ihrem Unternehmen in den nächsten 5 Jahren verändern?



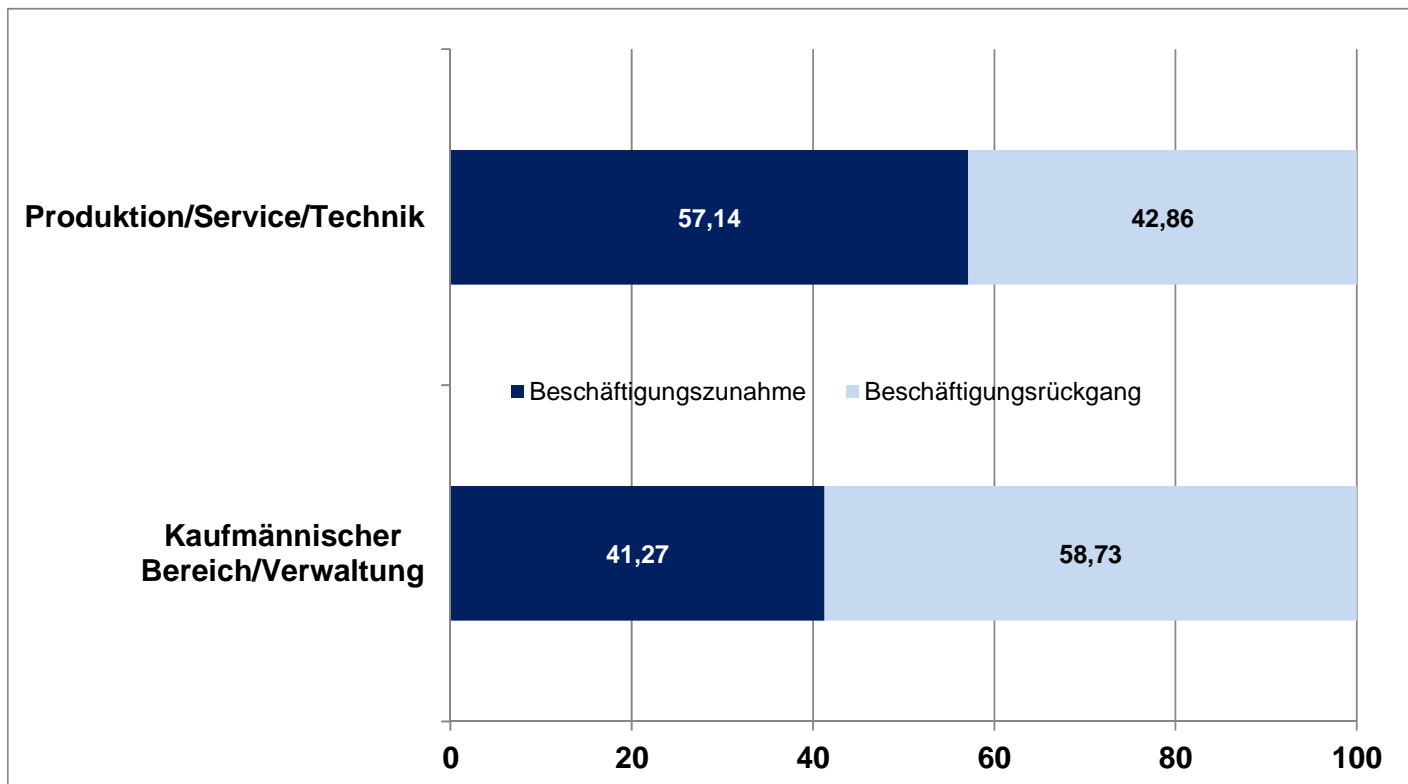
Spitzenwerte für „ja“:

Finanz-/Versicherungs-DL:	90 %
Sonstige Industrie:	60 %
Groß-/Außenhandel:	59 %
Metall/Elektro:	52 %



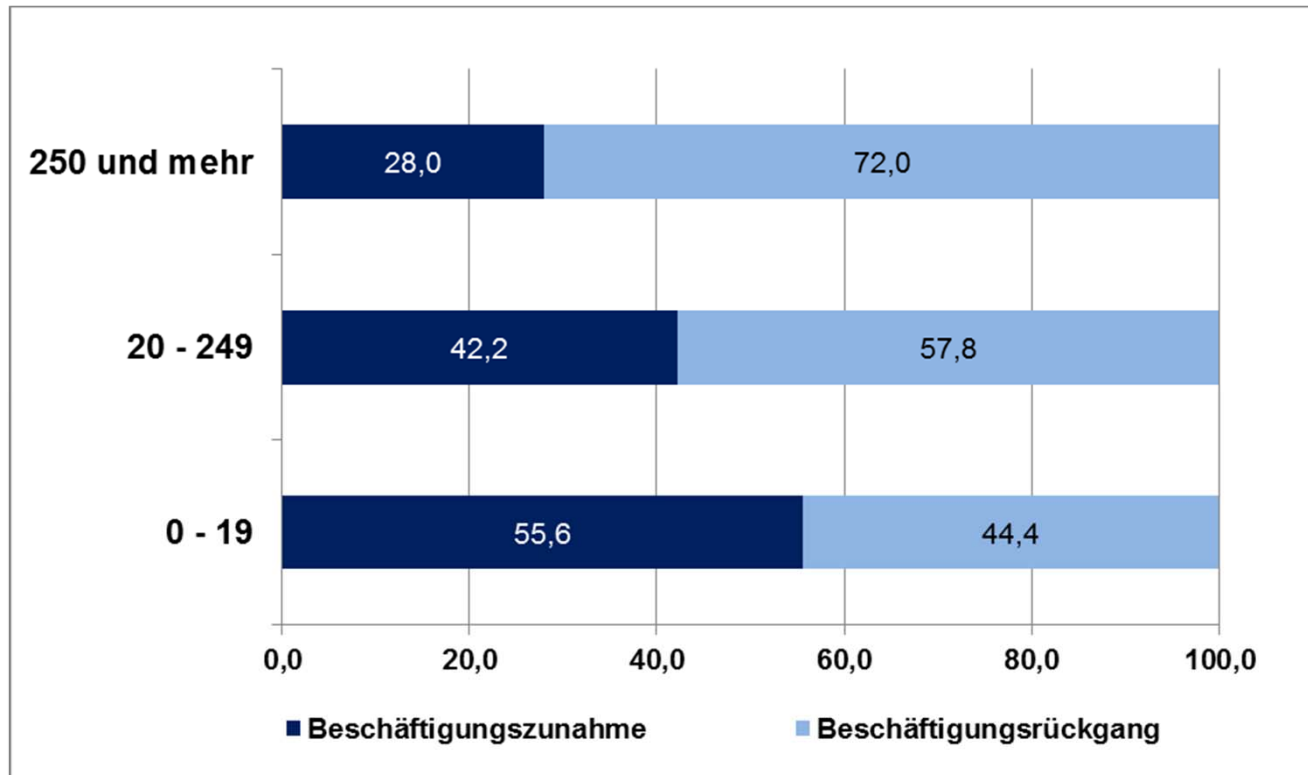


## Wenn ja, wie wird sich Digitalisierung auf Ihre Beschäftigtenzahl quantitativ auswirken?



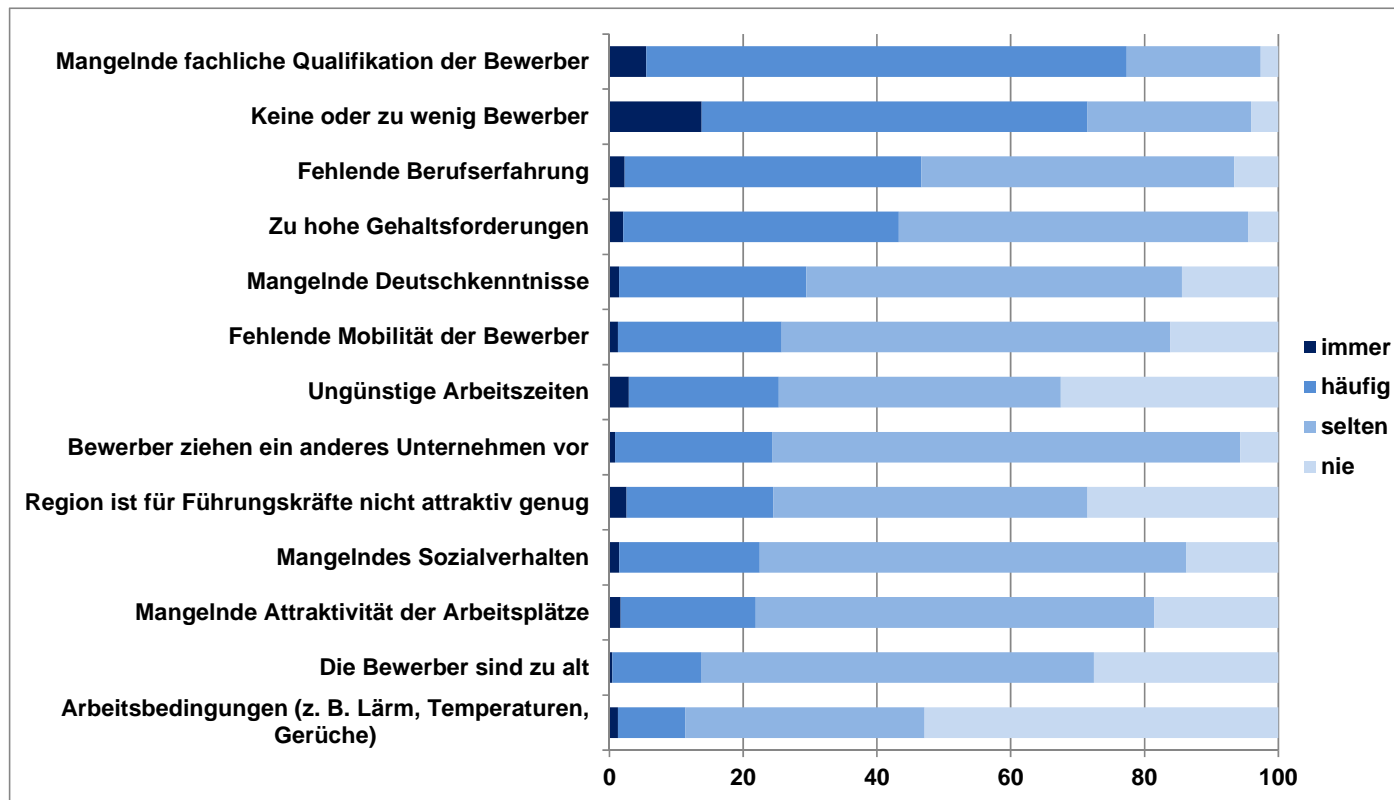


Wenn ja, wie wird sich Digitalisierung auf Ihre Beschäftigtenzahl quantitativ auswirken (kfm. Bereich/Verwaltung)?

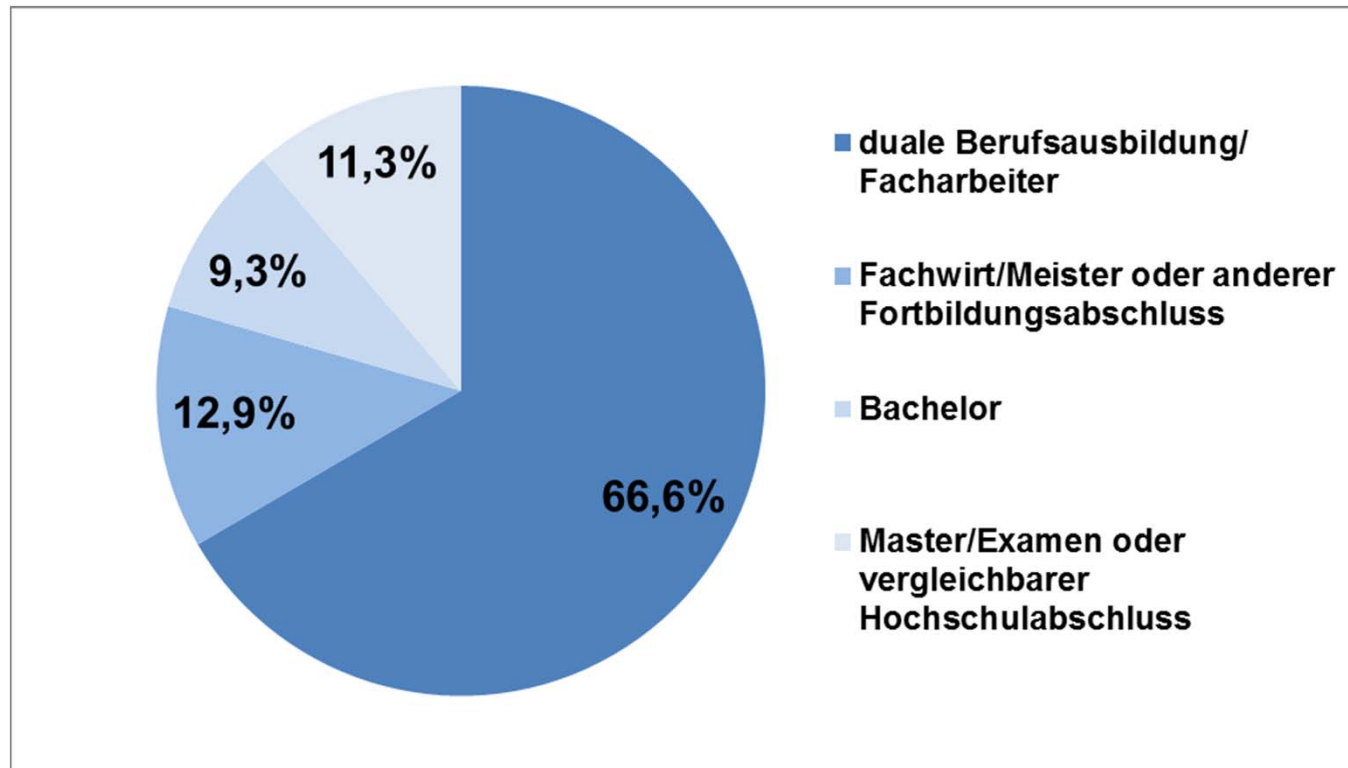




## Was sehen Sie als Ursache, dass offene Stellen in Ihrem Betrieb nur erschwert zu besetzen sind?

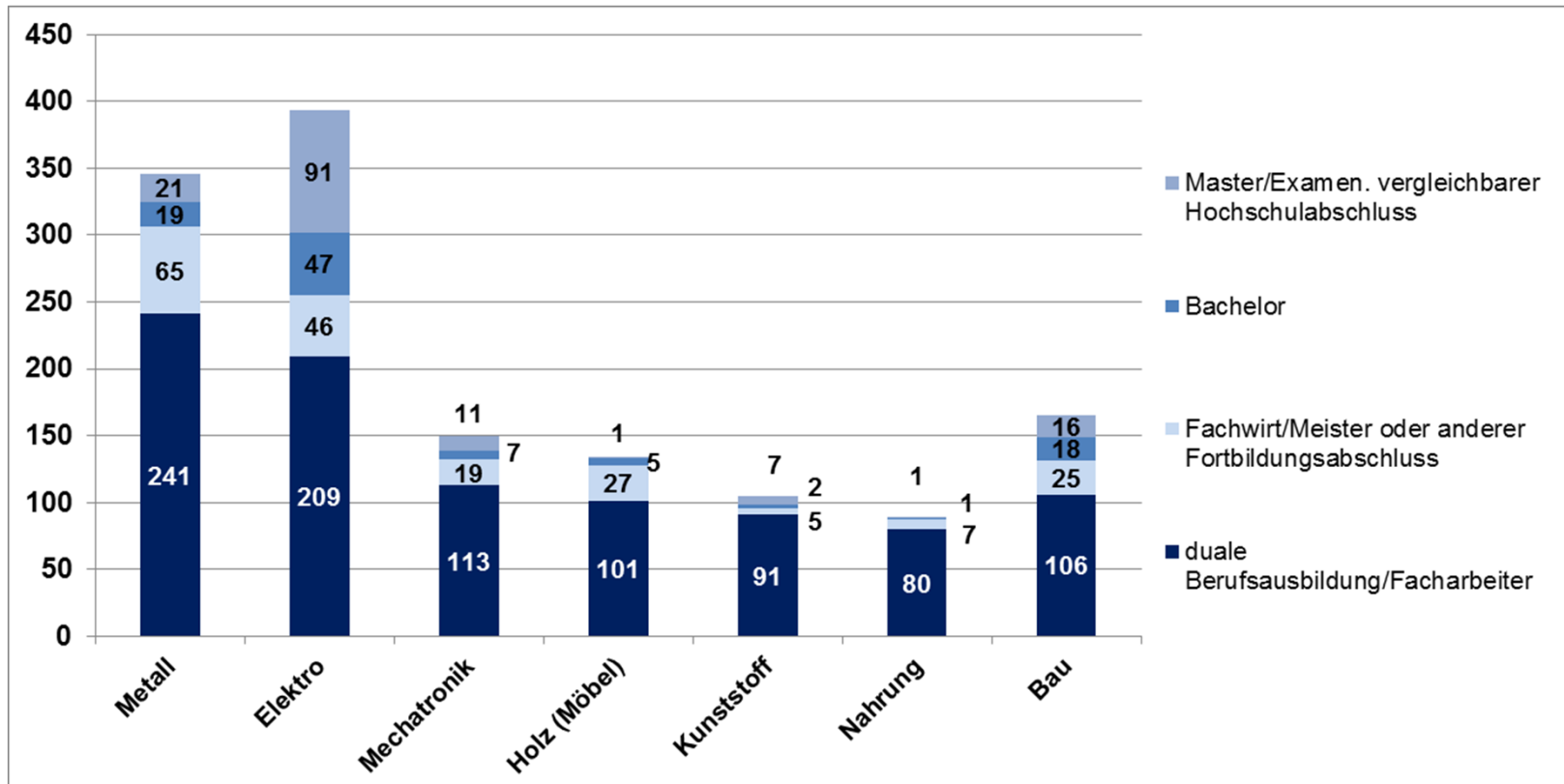


➔ Für welches Qualifikationsniveau bzw. welchen Abschluss suchen Sie ohne Erfolg zusätzliche Arbeitskräfte?



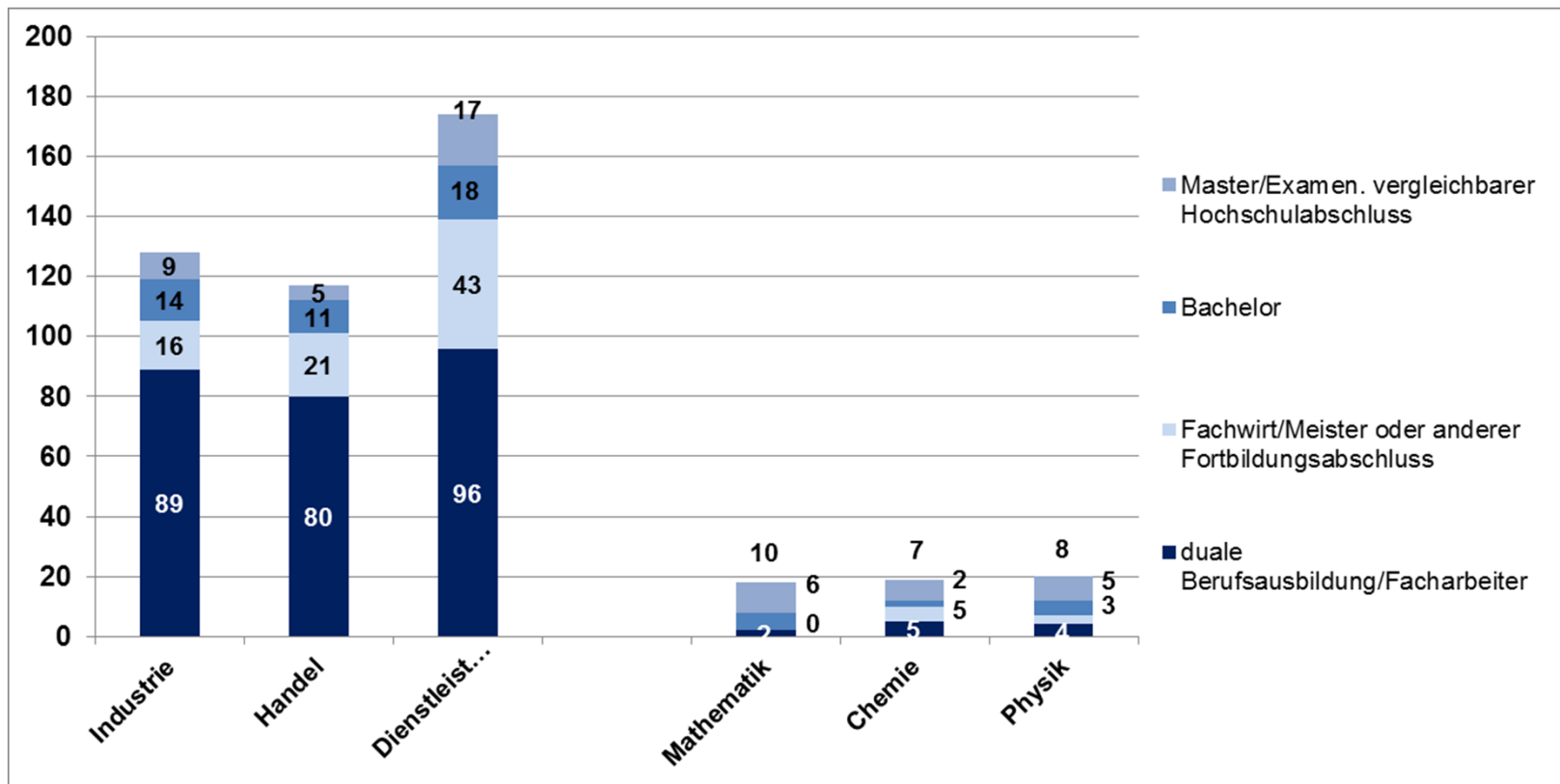


## Für welches Qualifikationsniveau bzw. welchen Abschluss suchen Sie ohne Erfolg zusätzliche Arbeitskräfte? Gewerblich-technische Berufe



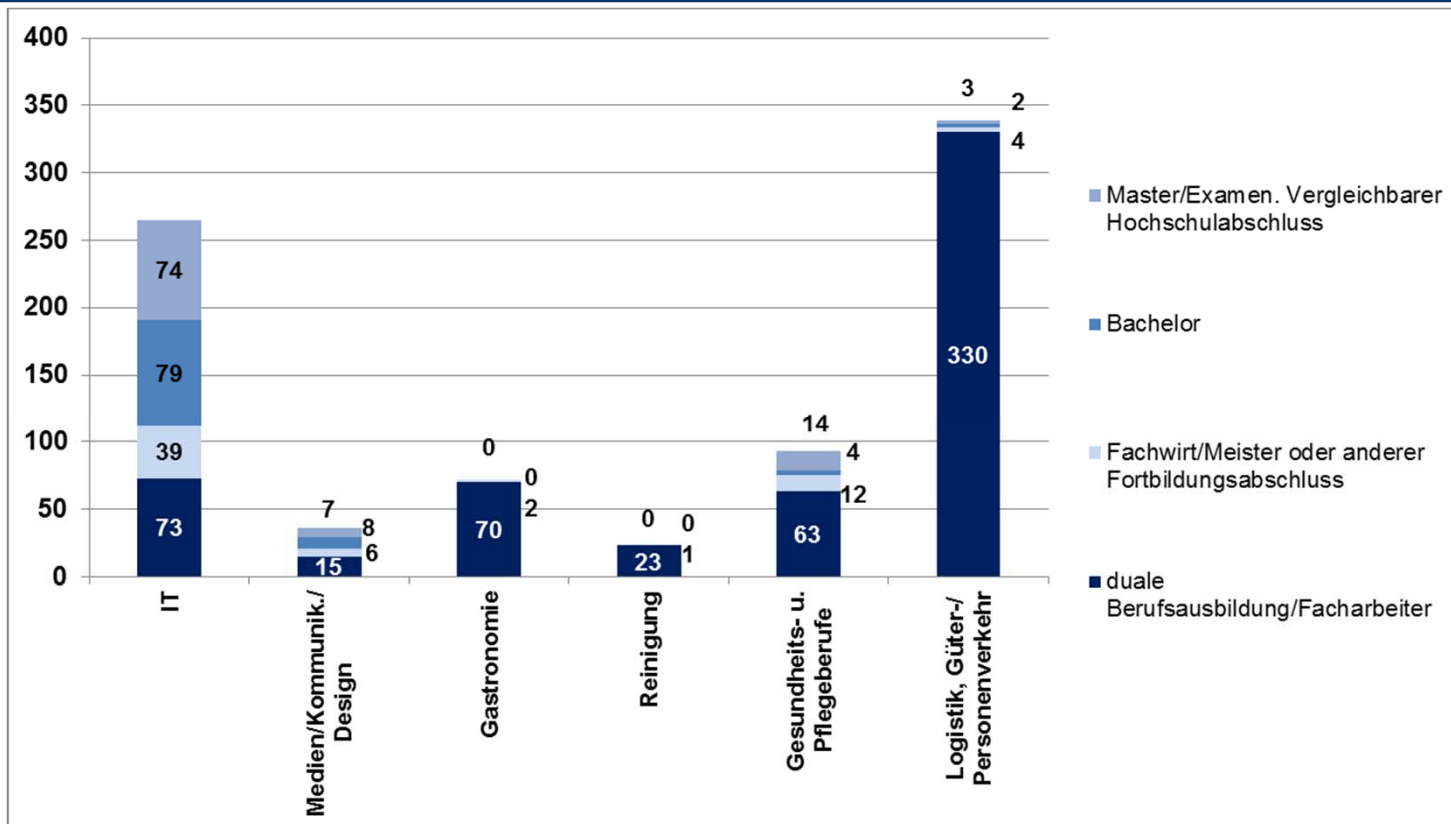


## Für welches Qualifikationsniveau bzw. welchen Abschluss suchen Sie ohne Erfolg zusätzliche Arbeitskräfte? kaufmännische und naturwissenschaftliche Berufe



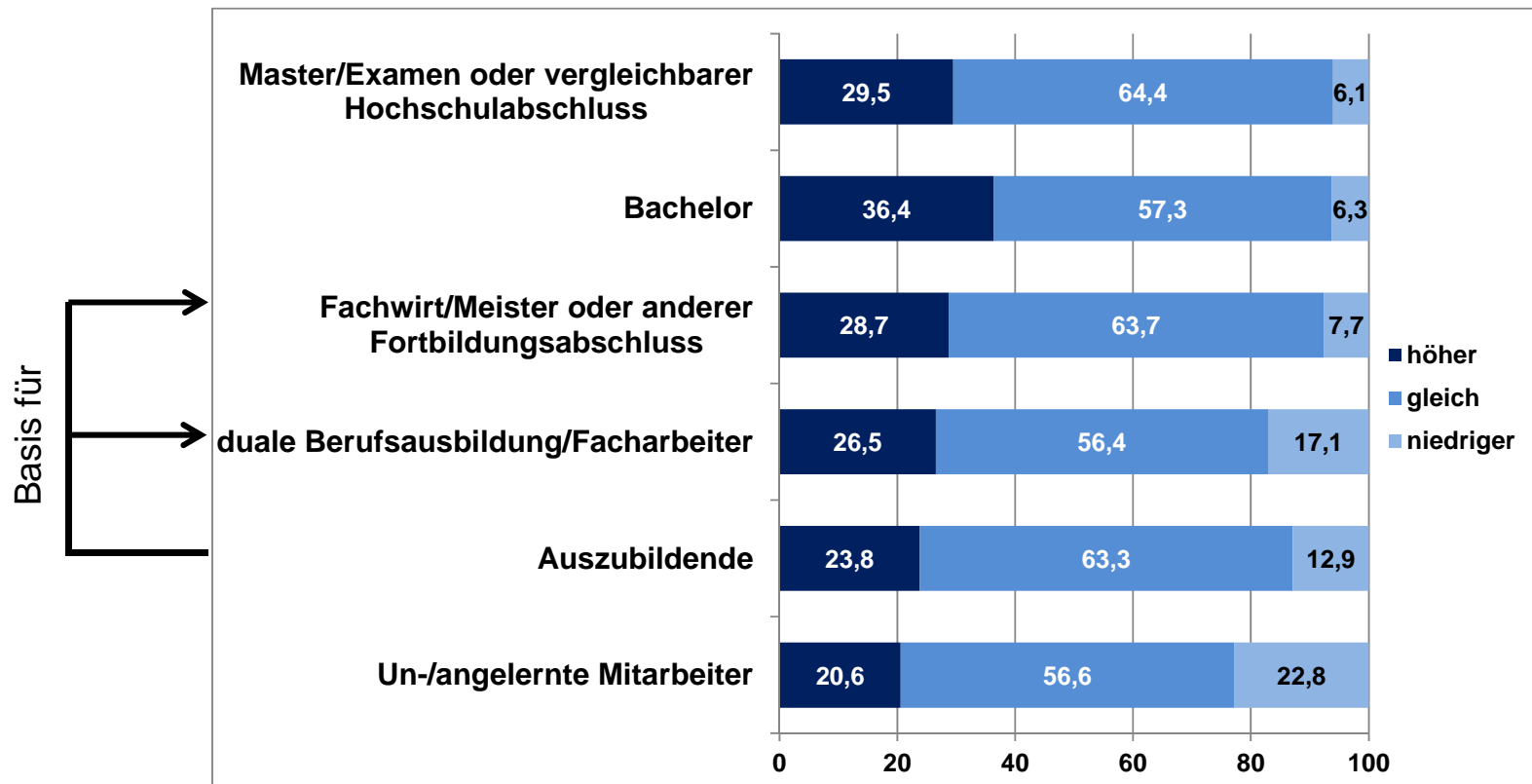


## Für welches Qualifikationsniveau bzw. welchen Abschluss suchen Sie ohne Erfolg zusätzliche Arbeitskräfte? andere Berufe





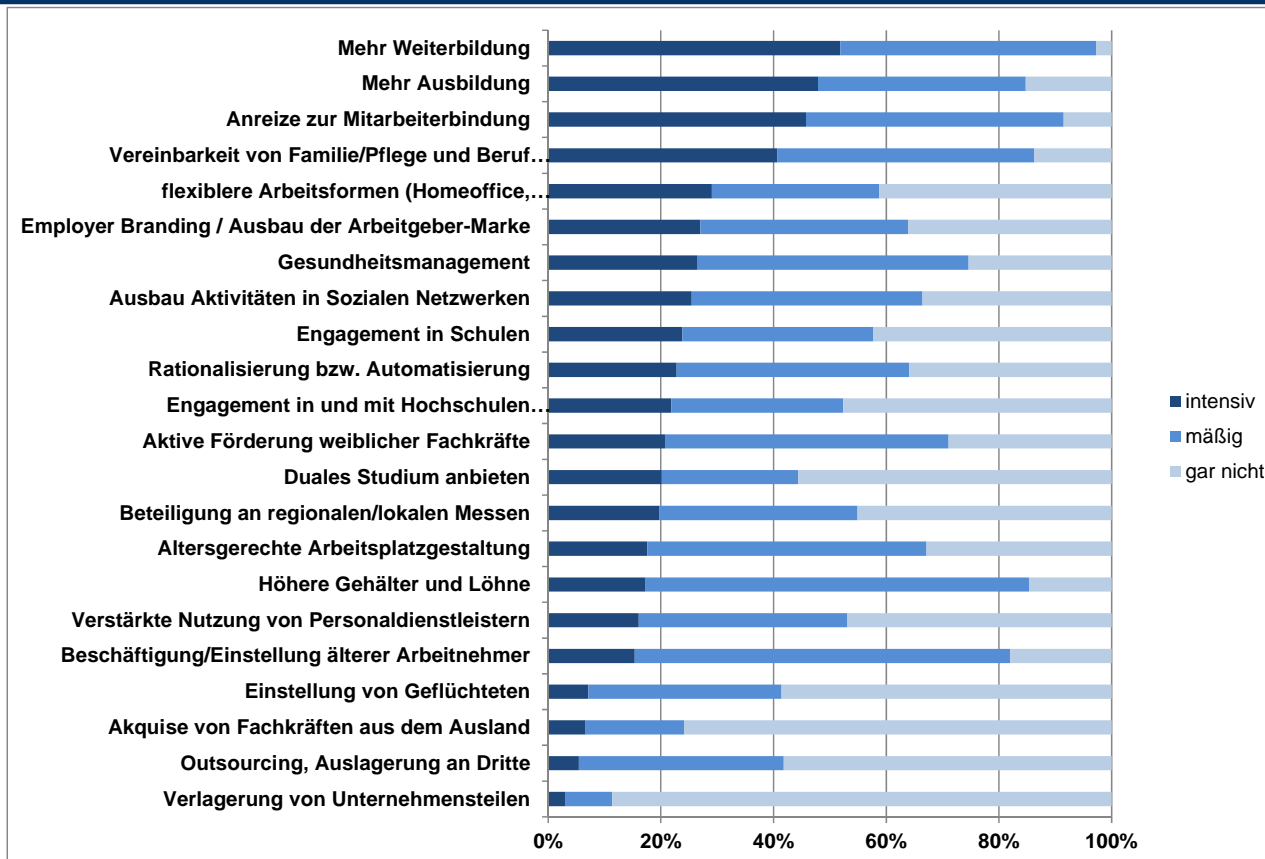
# Beschäftigtenstruktur nach Qualifikation: in 5 Jahren wird der Anteil ... sein (in %)







# Welche Maßnahme/Strategien gegen Fachkräftemangel setzen Sie in Ihrem Unternehmen um?



# Welche Hilfestellungen und veränderten Rahmenbedingungen könnten die Umsetzung von Maßnahmen/Strategien verbessern?



Verbesserung des Berufsimages des Berufes Kraftfahrer

die große Bedeutung und die Chancen einer dualen Ausbildung herausstellen

Aufwertung von Ausbildungsberufen in der öffentl. Wahrnehmung

Imageverbesserung Region OWL

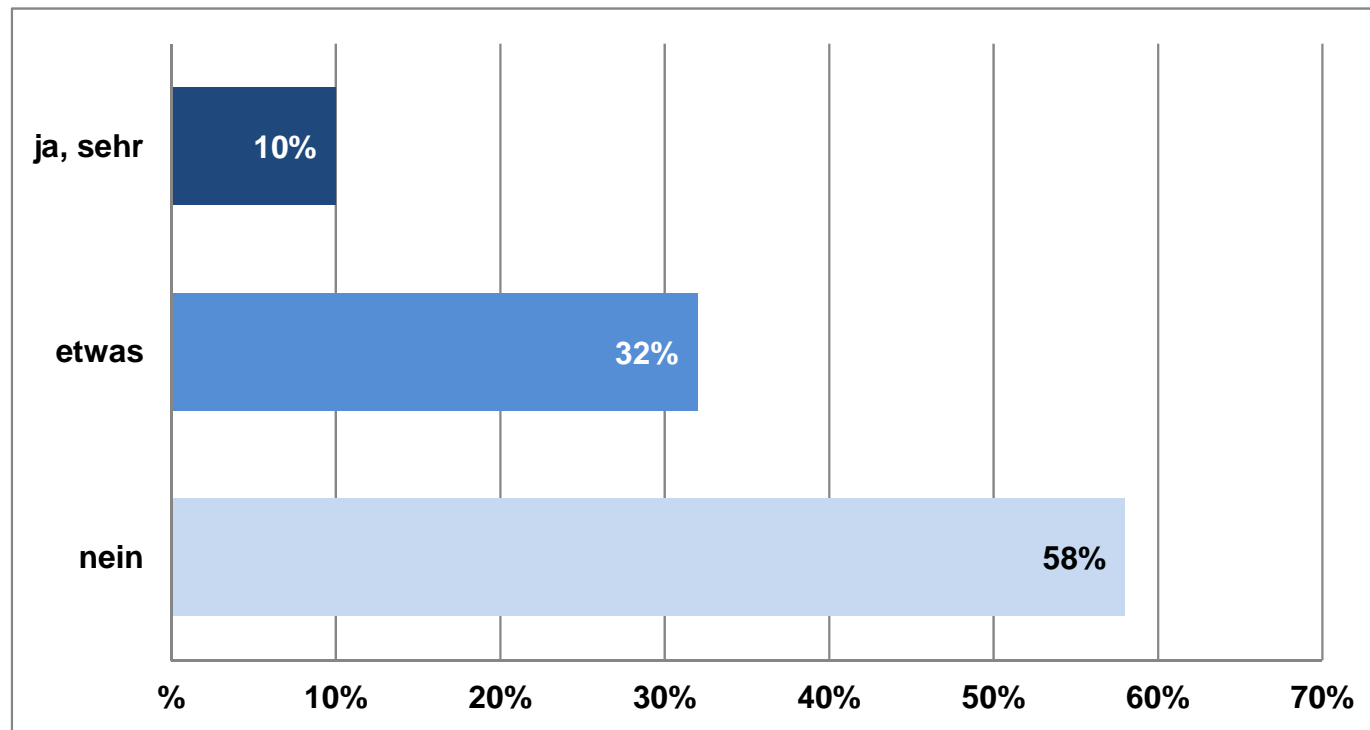
Fair mit Mitarbeitern umgehen ... es gibt viel, was ein Unternehmer FÜR seine Partner tun kann

Integration der Zugewanderten

Deutschkurse



## Erhöht der Wunsch innerhalb der eigenen Belegschaft nach Arbeitszeit-Reduzierung den Fachkräftemangel im Unternehmen?







## Was sehen Sie als Ursache, dass offene Stellen in Ihrem Betrieb nur erschwert zu besetzen sind?

- keine oder zu wenig Bewerber: in der Gesundheitswirtschaft geben über 90 %, im Bereich Logistik knapp 90 % „immer“ oder „häufig“ als Ursache an
- In der IT-Branche „mangelnde fachliche Qualifikation“ Ursache Nummer 1 (88 Prozent „immer“ oder „häufig“)
- Schwierige Branchen Logistik und Bau: jeweils 5-mal „Spitzenwert“ bei Ursachen
- Alter der Bewerber eher kein Problem



## Beschäftigungsstruktur nach Qualifikation: in 5 Jahren wird der Anteil ... sein (in %)

- Un-/angelernte Mitarbeiter: zukünftig höhere Anteile im Einzelhandel und Bau (*im Bau aufgrund mangelnder Bewerberzahlen?*)
- Auszubildende: im Einzelhandel und Finanz-/Versicherungsbranche geringere Bereitschaft bzw. Bedarf, ansonsten deutliche Steigerungen:
  - Logistik: 42 % wollen Anteil steigern
  - Metall/Elektro: 34 % wollen Anteil steigern
- Einen höheren Anteil an Facharbeitern erwartet vor allem IT-Branche
- Fachwirte/Meister: steigende Anteile im Groß-/Außenhandel und im Bereich Holz/Möbel
- Akademisierung schreitet voran: steigende Anteile zu erwarten

 **Trend zu stärkerer Qualifizierung**